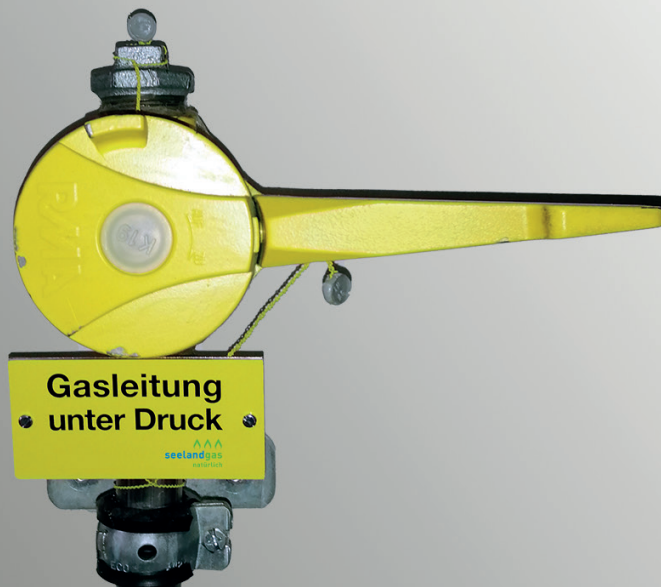


Factsheet Rückbau von Gasheizungen und Gasleitungen



Ihr Bedürfnis

Sie planen den Ersatz Ihrer Gasheizung durch einen alternativen Energieträger und fragen sich, was Sie bezüglich dem Rückbau des Gasanschlusses beachten müssen.

Unsere Hinweise und Vorgaben

Wenn eine Gasheizung ausser Betrieb genommen wird, muss in jedem Fall die Seelandgas AG informiert werden, damit der Zähler und die Inneninstallation demontiert werden kann.

Zusätzlich sind Gaszuleitungen ohne aktiven Bezug, gemäss den AGB Seelandgas AG und den Vorgaben des Vereins des Gas- und Wasserfachs (SVGW), grundsätzlich und möglichst zeitnah (innerhalb von vier Monaten) auf dem letzten Abzweiger zu trennen (siehe Skizze Seite 2). Eine physisch getrennte und abgekappte Gaszuleitung gilt als sicher und muss nicht mehr kontrolliert werden.

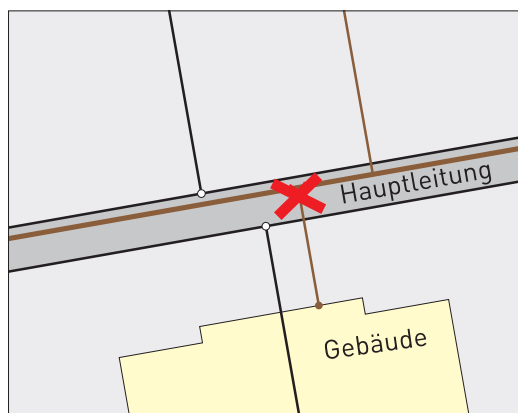
Wer trägt die Kosten?

Die Gasanschlussleitung von der Parzellengrenze bis ins Haus ist im Besitz des Gebäudeeigentümers und muss deshalb grundsätzlich auch durch ihn unterhalten werden. Dies bedeutet, dass sämtliche Unterhaltskosten und ein allfälliger Rückbau vom Hauseigentümer zu tragen sind (AGB Seelandgas, Kapitel 4).



Abtrennung auf dem letzten Abzweiger

Der Gasanschluss wird ausserhalb des Gebäudes vom Gasnetz getrennt. Die Zuleitung wird verschlossen und die Strassenkappengarnitur entfernt.



Beispielsituation

Tiefbauarbeiten

Die notwendigen Tiefbauarbeiten im Garten oder in der Strasse können durch den Eigentümer selbst organisiert werden. Die Seelandgas AG kann auf Wunsch des Eigentümers die Arbeiten offerieren und organisieren lassen. Die Kosten (Bewilligungen, Baustelleninstallation, Aufbruch, Aushub, Instandstellung, Signalisation, Reinigung usw.) gehen zu Lasten des Eigentümers.

Ablauf Rückbau der Gasinstallation und Zuleitung

Bei Gasinstallationen welche nicht mehr benötigt werden, wird der Gaszähler und der Druckregler demontiert sowie die Hauseinführung verzapft. Die Seelandgas AG beauftragt ein Fachunternehmen die Gaszuleitung, unter Berücksichtigung der nötigen Sicherheitsvorschriften, zu trennen, zu spülen und zu verschliessen. Die bestehende Gaszuleitung wird nicht komplett aus dem Boden entfernt, sondern nur getrennt. Die neue Leitungssituation wird anschliessend durch den zuständigen Geomatiker in der Werkleitungsdatenbank (WebGis) nachgeführt.

Haben Sie Fragen?

Kontaktieren Sie unseren Fachspezialisten, er hilft Ihnen gerne weiter.

Elvis Kohler, Vertrieb Energie

032 387 28 56, elvis.kohler@seelandgas.ch